



**Denkmäler
öffneten ihre
Türen**

SEITE 3



**Olav Mangels
als Kandidat
gewählt**

SEITE 2



**Herbstmarkt
lockte viele
Besucher an**

SEITE 2

Celler Kurier

Kleinanzeigen-Annahme über Internet: www.celler-kurier.de
über Telefon (0 51 41) 92 43 10 · Sonntag, 21. September 2025 · KW 38/46. Jahrgang
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle, Telefon (0 51 41) 92 43-0

Neueste Entwicklungen der Bohrtechnik diskutiert

Internationale Technologie-Konferenz „Celle Drilling 2025“

CELLE (RAM). Am vergangenen Dienstag und Mittwoch fand in der Congress Union Celle die internationale Fachkonferenz „Celle Drilling“ statt. Veranstalter war wieder der Verein GeoEnergy Celle e.V., der in diesem Jahr sein 15-jähriges Bestehen feiert. Seit dem Jahr 2011 bringt die Konferenz jährlich Expertinnen und Experten aus Industrie, Wissenschaft und Politik zusammen, um die neuesten Entwicklungen der Bohrtechnik zu diskutieren. „Celle Drilling“ wurde 2011 mit dem Schwerpunkt auf Gas- und Ölbohrungen ins Leben ge-

rufen. Schon damals richtete sich der Blick auch auf Geothermie als nachhaltige Energiequelle. Über die Jahre hat sich die Veranstaltung zu einem internationalen Branchentreffpunkt entwickelt, der heute weit mehr als fossile Energie in den Blick nimmt. In diesem Jahr waren 180 Teilnehmer aus 14 Ländern dabei, wobei 60 Teilnehmer aus dem Ausland kamen, erläutert Rainer Krispin, Vorstandsmitglied des Vereins GeoEnergy Celle. Am stärksten vertreten nach Deutschland waren die Niederlande mit 19 Teilnehmern. Weitere Teilnehmer kamen aus Norwe-

gen, den USA, Kanada, Großbritannien, Tschechien, der Slowakei, Polen und aus weiteren Ländern. Ergänzt wurde die Tagung durch eine begleitende Ausstellung mit 16 Ausstellern. „Die ‚Celle Drilling‘ ist einzigartig in Deutschland“, erklärt Kim Schwettmann, seit Mitte des Jahres Vorstandsvorsitzender von GeoEnergy. Die Konferenz unterstützt damit vor allem auch den Standort Celle als Zentrum für die Tiefbohrtechnik. Damit hat sich letztendlich aus der Tradition, die Celle hat, für die Energiewende ein neues Fenster ergeben. Seiner Ansicht nach ist

tatsächlich der Schritt aus der fossilen Energie hin zur regenerativen Energie gelungen. „Das Bohren nach Erdwärme muss wirtschaftlicher werden“, meint Schwettmann. „Da sind neue Technologien gefragt. Auch die Digitalisierung im Bohren ist immer wichtiger.“ Auf der „Celle Drilling 2025“ standen insbesondere Zukunftstechnologien der Energiewende im Mittelpunkt. Dabei ging es laut Prof. Philip Jaeger von der TU Clausthal um Geothermie als tragende Säule einer nachhaltigen Wärmeversorgung. Weitere Themen waren die CO2-Speicherung (CCS) zur Reduktion von Emissionen sowie die unterirdische Wasserstoffspeicherung als Schlüssel für die Energieversorgung von morgen. 28 Vorträge wurden im Rahmen der „Celle Drilling“ gehalten. Begleitet wurde die Konferenz von einer Fachaussstellung, bei der führende Unternehmen ihre neuesten Technologien und Lösungen präsentierten. Die Stadt Celle ist seit Jahrzehnten ein bedeutendes Zentrum der Bohrtechnik. Internationale Unternehmen, Forschungsinstitute und der Drilling Simulator Celle der TU Clausthal machen die Region zu einem einzigartigen Innovationsstandort. Die „Celle Drilling“ trägt dazu bei, diese Expertise weltweit sichtbar zu machen. Sie bringt jährlich internationale Fachleute aus Industrie und Wissenschaft in die Stadt, womit sich Celle als Kompetenzzentrum für Tiefbohrtechnologie positioniert.



Wolfgang Genannt (von links/Beirat GeoEnergy), Prof. Philip Jaeger (TU Clausthal), Kim Schwettmann (Vorstandsvorsitzender GeoEnergy), Thor Noevig (Beirat GeoEnergy) und Rainer Krispin (Vorstandsmitglied GeoEnergy). Foto: Müller



Im Heilpflanzengarten findet ein Workshop statt. Foto: Müller

Workshop im Heilpflanzengarten

Oxymel – ein natürlicher Immunbooster

CELLE. In der städtischen Veranstaltungsreihe „Zeit für Grün“ in Celle steht am Freitag, 26. September, von 17 bis 18.30 Uhr ein Workshop mit Ernährungsberaterin Regina Kröger auf dem Programm. Er findet im Gartenraum des Heilpflanzengartens in der Wittinger Straße 76 statt. Im Zentrum steht Oxymel, ein Gemisch aus Honig und Essig. Es wird auch Sauerhonig genannt, was der Übersetzung von Oxymel aus dem Griechischen entspricht: Sauer heißt auf Griechisch „oxy“ und Honig wird mit „mel“ übersetzt. Und damit wäre der Geschmack bereits beschrieben: Oxymel schmeckt süß-säuerlich. Die Anwendung von Oxymel als Heil- und Stärkungsmittel hat eine lange Tradition. Schon in der Antike soll der berühmte griechische Arzt Hippokrates von Kos in

der Behandlung seiner Patienten davon Gebrauch gemacht haben. Später finden sich in unseren Breitengraden im 12. Jahrhundert etliche Rezepturen und Anwendungsempfehlungen in der Heilkunde Hildegard von Bingen. Bekannt ist es aber vor allem für seine entzündungshemmende, antiseptische, wundheilende und antibakterielle Wirkung. Gemeinsam wird durch den Heilpflanzengarten gestreift, werden Wildkräuter für ein stärkendes und hustenstillendes Oxymel-Tonikum gesammelt und später für den Hausgebrauch hergestellt. Der Teilnahmebeitrag liegt bei 25 Euro inklusive Lebensmittelkosten. Anmeldung unter www.celle-heilpflanzengarten.de, per Mail an heilpflanzengarten@celle.de oder unter Telefon 05141/126720.

MATRATZEN-TAUSCH: KAUFEN UND DIREKT SPAREN!

Persönliche Fachberatung am 22.+23.09.2025:

Jetzt bis zu

250.-
TAUSCH-PRÄMIE
BEIM KAUF EINER
NEUEN MATRATZE*

NUR VOM 22. – 27.09.2025

INKLUSIVE
GRATIS-
RÜCKNAHME &
ENTSORGUNG
Ihrer alten Matratze*

MEDI MOUSE®



Wir vermessen Ihre Wirbelsäule mit der MediMouse®

TEMPUR®
DRUCKENTLASTENDE
MATRATZEN UND KISSEN

Nur begrenzt Termine verfügbar.
Termin sichern:

05141 - 99 42 50

Nützen Sie die Fachberatung der Schlaf-Profis!

*Zuhause ist,
wo dein ♥ wohnt.*

**möbel
wallach**

Niedersachsens größtes Einrichtungserlebnis • 29227 Celle, Heineckes Feld, direkt an der B3 • Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. 10 - 19 Uhr

Wallach Möbelhaus GmbH & Co. KG

Gilt nur für Neuaufträge vom 22. bis 27.09.2025. Änderungen und Irrtümer vorbehalten, keine Haftung bei Druckfehlern. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Nachlässen. Ausgenommen ist Werbeware, die auch unter www.moebel-wallach.de einsehbar ist und bereits reduzierte Ware. *Ausgenommen Ware mit ausgewiesenem Dauertiefpreis. Der Rabattabzug erfolgt vom Herstellerpreis.

29605001_032025

Blutspenden im Landkreis Celle

CELLE. In der kommenden Woche findet im Landkreis Celle ein Blutspendetermin statt: am Dienstag, 23. September, von 16 bis 20 Uhr im Bürgersaal Wietze, Neue Mitte 1-3.

Treffen der Herzsportgruppe

CELLE. Das Training der Herzsportgruppe in Celle e.V. findet am Dienstag in der Sporthalle der Axel-Bruns-Schule am Lönsweg und am Donnerstag in der Sporthalle Burgstraße, Schulzentrum, jeweils in der Zeit von 17 bis 18.30 Uhr beziehungsweise von 18.30 bis 20 Uhr statt.

Nähere Informationen unter Telefon 05141/881468 und unter www.herzsport-in-celle.de.

Tagestour der Radwanderer

CELLE. Die Radwandergruppe des Deutschen Alpenvereins, Sektion Celle e.V., trifft sich am Donnerstag, 25. September, um 10 Uhr vor der Sektionsgeschäftsstelle, Hannoversche Straße 30d, zur Tagestour der Radwandergruppe. Infos unter Telefon 0151/25295705.

Übungsabend Volkschor Thalia

CELLE. Der nächste Übungsabend des Volkschores Thalia Celle findet am Montag, 22. September, um 19 Uhr im St. Annenstift, Blumlage 65 in Celle, statt. Wer gern singt und nette Gesellschaft möchte, meldet sich bitte unter Telefon 0173/5906994, um ein Schnuppern im Chor zu verabreden.

Übungsabend Shanty-Chor

CELLE. Der nächste Übungsabend des Shanty-Chores Celle findet am Montag, 22. September, um 18.45 Uhr, im Wilhelm-Buchholz-Stift, Footlock 10, statt. An diesem Abend sind Zuhörer und interessierte Personen, die maritime Musik lieben und gerne singen, jederzeit willkommen. Ein besonderes Interesse besteht an der Mitwirkung für Spieler von Akkordeon, Gitarre und Mundharmonika. Nähere Infos unter Telefon 0172/5114460 und im Internet unter www.shanty-chor-celle.de.

„Mensch sein und bleiben“

WIETZE. Am heutigen Sonntag, 21. September, findet in der Sankt Michael Kirche in Wietze um 11 Uhr ein Gottesdienst (mit Abendmahl) für Menschen mit und ohne Demenz sowie für die gesamte Gemeinde unter dem Thema der Woche der Demenz „Mensch sein und bleiben“ statt. Die Atmosphäre der Kirche, Lieder, die Orgelmusik, das Abendmahl wecken Erinnerungen an früher und beschäftigen die Betroffenen im Innersten.

Der Gottesdienst ist eine gemeinsame Veranstaltung der Celler Demenz Initiative mit der Beauftragten für Seniorenarbeit im Kirchenkreis Celle, Pastorin Ilka Greunig. Zum Gottesdienst ist keine Anmeldung erforderlich.



Herbstmarkt Helmerkamp lockte wieder viele Besucher an

Am vergangenen Wochenende läutete der Herbstmarkt Helmerkamp wieder mit bunten Dekorationen und geselligen Stunden den Jahreszeitenwechsel im September ein. Zahlreiche Besucher aus nah und fern strömten bei herrlichem Spätsommervetter auf das Marktgelände, stöberten durch die handge-

machten Produkte der Verkaufsstände und genossen die kulinarischen Angebote und Attraktionen. Mehr als 150 verschiedene Stände boten eine große Auswahl an Dekorationen, regionalen Lebensmitteln und Produkten des Kunsthandwerks. Zudem gab es wie gewohnt diverse Food Trucks, die ein breites kulina-

risches Angebot mitgebracht hatten. Ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm sowie eine Ausstellung historischer Traktoren rundeten das Programm ab. Darüber hinaus wurde auch für Kinder wieder einiges geboten. Sie konnten sich mit verschiedenen Attraktionen die Zeit vertreiben.

Foto: Müller

SPD wählte Olav Mangels als neuen Bürgermeisterkandidaten

Ein neuer Aufbruch für die Gemeinde Winsen (Aller)

WINSEN. Staffeltabübergabe in der Gemeinde Winsen (Aller): Nachdem kürzlich der amtierende Bürgermeister Dirk Oelmann nach fast 15 Amtsjahren erklärt hat, bei der nächsten Bürgermeisterwahl nicht erneut antreten zu wollen, haben die Mitglieder der SPD bereits jetzt Olav Mangels zum neuen Bürgermeisterkandidaten für die Wahl am 13. September 2026 gewählt.

Der 53-jährige Polizeibeamte und Vater von drei Kindern, der auch bereits seit 2019 Stellvertreter der Gemeinde ist, erhielt von den Mitgliedern des SPD-Ortsvereins Hambühren - Winsen (Aller) 100 Prozent Ja-Stimmen in geheimer Abstimmung. Damit geht die SPD in der Westkreisgemeinde ziemlich genau ein Jahr vor der Kommunalwahl geschlossen und stark aufgestellt in den Wahlkampf.

„Ich bin Winser durch und durch – und gerade als Stellvertreter der Bürgermeister habe ich unsere Gemeinde noch einmal ganz neu kennengelernt: Wir haben hier bei uns enorm engagierte Menschen, starke Vereine, eine lebendige Gemeinschaft und eine erfolgreiche Wirtschaft. Diese Erfahrungen

haben in mir den Entschluss reifen lassen: Ich möchte für das Amt des Bürgermeisters kandidieren, um Verantwortung für die Zukunft unserer Gemeinde zu übernehmen und Winsen weiter als starkes Zentrum im Celler Westkreis zu entwickeln“, sagte Mangels in seiner Vorstellungsbildung. „Ich will mit ganzer Kraft die erfolgreiche Arbeit von Dirk Oelmann und der Mehr-Parteien-Gruppe ‚Gemeinsam für Winsen‘ fortsetzen und dabei neue Akzente setzen – das gilt sowohl für die notwendige Sanierung unseres Schwimmbads, den Ausbau der Familienfreundlichkeit, den Hochwasserschutz sowie die Stärkung unseres Wirtschaftsstandorts. Die Menschen in unserer Gemeinde und vor allem auch die Kolleginnen und Kollegen im Winser Rathaus sollen sich dabei jederzeit auf mich verlassen können!“

Vor der Wahl von Mangels wurde es in der Mitgliederversammlung zunächst emotional: Das enorme Engagement von Oelmann wurde unter großem Applaus gewürdigt. „Lieber Dirk, Du hast fast 15 Jahre mit ganzer Kraft für unsere Gemeinde und die Menschen hier gearbeitet – und das häufig 7 Tage

die Woche und von früh bis spät. Du und Deine Familie haben dabei viel zurückstecken müssen. Mit Deinen Erfolgen bei Zukunftsinvestitionen für eine familienfreundliche Gemeinde, für neue Infrastruktur für Bildung und Freizeit und für die Entlastung der Bürgerinnen und Bürger bei den Straßenausbaubeiträgen hast Du viel für Winsen erreicht und unsere Gemeinde als starken und attraktiven Standort entwickelt. In angespannten Zeiten wie beim Hochwasser hast Du einen kühlen Kopf bewahrt und die Bürgerinnen und Bürger stets transparent informiert. Für uns als SPD im Celler Land bist Du als derzeit einziger hauptamtlicher SPD-Bürgermeister ein starkes Zugpferd. Deshalb haben wir auch eine große Motivation, diesen Weg fortzusetzen – mit Olaf Mangels als Kandidat sind wir dafür bestens aufgestellt. Als SPD im gesamten Landkreis Celle werden wir Olav bestmöglich im Wahlkampf unterstützen“, sagte der Winser Ratsvorsitzende und SPD-Kreisvorsitzende Maximilian Schmidt.

Im Rahmen seiner Vorstellung machte Mangels auch deutlich, dass er zwar als SPD-Kandidat antritt, bei der Wahl aber eine

sehr breite Unterstützung sucht: „Ich werbe nicht nur um das Vertrauen der SPD-Anhängerinnen und -Anhänger, sondern das aller Demokratinnen und Demokraten. Deshalb freue ich mich bereits jetzt über die sehr positiven Signale aus unserer Ratsgruppe ‚Gemeinsam für Winsen‘ und auf die kommenden Gespräche mit den anderen demokratischen Parteien. Mein Ziel ist, Bürgermeister für alle in Winsen zu werden“, so Mangels. Auf die Unterstützung seiner SPD kann sich Mangels dabei jedenfalls verlassen: „Wir als Winser SPD haben ein Jahr vor der Kommunalwahl nun mit maximaler Zustimmung bereits unseren Spitzenkandidaten gewählt. Anfang des neuen Jahres werden wir auch unsere Gemeinderatsliste aufstellen, um dann mit einem starken Team in Rat und an der Spitze der Verwaltung gemeinsam gute Politik für unser Winsen (Aller) zu gestalten. Wer bei uns mitmachen möchte, ist dazu herzlich eingeladen – wir sind offen für alle Menschen, die sich für eine starke, soziale und demokratische Gemeinde einbringen wollen“, so Yva Schmidt, Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Hambühren-Winsen.



Der Vorstand des SPD-Ortsvereins Hambühren-Winsen (Aller) mit Bürgermeisterkandidat Olav Mangels vor dem Winser Rathaus.

Foto: Oliver Knoblich

NOTDIENSTE

ÄRZTE

Bundesweite Notruf-Nummer: 112 (in lebensbedrohlichen Notfällen).

Ärztlicher Notdienst: AKH Celle, Telefon 116117 (Mo, Di, Do 19 bis 23 Uhr; Mi, Fr 15 bis 23 Uhr; Sa, So 8 bis 23 Uhr).

Ärztliche Notdienste für alle Gemeinden: Über den Hausarzt oder 116117.

Zahnärzte – Samstag/Sonntag, jeweils 10-12 Uhr, Telefonisch erreichbar ab Freitag 15 Uhr: **21. September** Dr. Brodhagen-Rahmel, Telefon 05141/81993 **27./28. September** ZÄ Verbel de Berger, Telefon 05144/4410

Augenärzte: Mo., Di. und Do. von 8 bis 19 Uhr, Mi. und Fr. von 8 bis 15 Uhr, unter Telefon 05141/19222.

Tierärzte: Sa ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr, feiertags ab 8 bis 8 Uhr am nächsten Tag: **21. September** Dr. Sommer-Radschat & Koll., Telefon 05141/36707 **27./28. September** Dr. Thiele-Fischer, Telefon 05141/31305

APOTHEKEN

Celle:

21. September Apotheke Westercelle, Tel. 05141/83355 **22. September** Schloss-Apotheke, Tel. 05141/7700 **23. September** St.-Georg-Apotheke, Tel. 05141/28222 **24. September** Apotheke Am Weißen Wall, Tel. 05141/28465 **25. September** Antares-Apotheke am Lauensteinplatz, Tel. 05141/41834 **26. September** Apotheke am Bremer Weg, Tel. 05141/35118 **27. September** Apotheke im Q 37, Tel. 05141/9778145 **28. September** Zugbrücken-Apotheke, Tel. 05141/950177

Wietze/Winsen/Hambühren:

21. September Storch-Apotheke Winsen, Tel. 05143/911188 **22. September** Apotheke Am Markt Winsen, Tel. 05143/6242 **23. September** Antares Apotheke Hambühren, Tel. 05084/9871231 **24. September** Glückauf-Apotheke Wietze, Tel. 05146/8810 **25. September** Storch-Apotheke Winsen, Tel. 05143/911188 **26. September** Apotheke Am Markt Winsen, Tel. 05143/6242 **27. September** Heide-Apotheke Wietze, Tel. 05146/8473 **28. September** Glückauf-Apotheke Wietze, Tel. 05146/8810

Bergen:

21.-26. September Salinen-Apotheke Sülze, Tel. 05054/1231 **Ab 27. September** Apotheke Wietzendorf, Tel. 05196/1405

Angaben ohne Gewähr
Kein Anspruch auf Veröffentlichung

Verlag und Druck:
Verlag Lokalpresse GmbH
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle
Telefon (0 51 41) 92 43-0
www.celler-kurier.de
anzeigen@celler-kurier.de
redaktion@celler-kurier.de
info@celler-kurier.de

Verlagsleiter:
Ralf Lindner
Redaktion:
Ralf Müller (Redaktionsleiter),
Jesika Kirakossjan
Julia Müller

Anzeigenleiterin:
Angela Müller
Erscheinungsweise:
wöchentlich sonntags kostenlos
in Celle Stadt und Landkreis

Redaktionsschluss:
Montag, 17.00 Uhr
Anzeigenschluss:
Mittwoch, 17.00 Uhr

Auflage am Sonntag:
Celler Kurier 50.500 Exemplare
Berger Kurier 11.800 Exemplare

Für unverlangt eingesandte
Manuskripte und Fotos übernimmt
der Verlag keine Gewähr.
Für die Richtigkeit telefonischer
Anzeigen oder Änderungen
übernimmt der Verlag keine Gewähr.



Tag des offenen Denkmals im Celler Land

Am vergangenen Sonntag fand bundesweit der Tag des offenen Denkmals statt. Auch im Celler Land öffneten mehrere Denkmäler ihre Türen für interessierte Besucher. So waren

unter anderem in Hohnhorst das Nordgut (Foto) und das Südgut sowie die Dorfkirche zu bewundern und auf dem Dorfplatz konnte man sich an einer Infotafel über die Geschich-

te und den „angeketteten Mann“ informieren. Auch in Wardböheim wurde der Tag des offenen Denkmals mit einem Markt rund um die Windmühle begangen. Foto: Müller

Alexander Wille fordert kriminelle Strukturen wirksam zu bekämpfen

CELLE. Anlässlich des aktuellen Lagebildes zur Clankriminalität erinnert der Celler Landtagsabgeordnete Alexander Wille (CDU) daran, dass er und die CDU bereits im Landtagswahlkampf 2022 konkrete Maßnahmen gefordert haben, um diese kriminellen Strukturen wirksam zu bekämpfen. „Ich habe schon damals deutlich gemacht, dass Clankriminalität unseren Rechtsstaat herausfordert und bedroht. Wer unsere Gesetze ablehnt und in kriminellen Strukturen lebt, darf in Niedersachsen keinen sicheren Hafen finden“, so Wille, der Mitglied im Innenausschuss des Niedersächsischen Landtages ist.

Zu den zentralen Forderungen gehören eine konsequente Vermögensabschöpfung nach internationalem Vorbild mittels der Einrichtung einer Zentralstelle, der landesweite Ausbau von Sicherheitspartnerschaften zwischen Staatsanwaltschaft, Polizei und weiteren Behörden nach dem Osnabrücker Modell sowie eine deutliche Personalverstärkung bei Staatsanwaltschaften und Gerichten. Hinzu kommt die

Stärkung der Ermittlungsbefugnisse der Polizei, wie es sich aktuell in der Debatte um eine Reform

„Die Grünen blockieren an entscheidenden Stellen den notwendigen Fortschritt. Statt die



Alexander Wille.

Foto: Müller

des Niedersächsischen Polizei-
und Ordnungsgesetzes gezeigt
hat.

Ermittlungsbefugnisse der Polizei auszubauen, stellen sie den Datenschutz und damit letztlich

Pflaumenkuchen für die SPD-AG

Traditionelles Pflaumenkuchenessen

CELLE. Bei spätsommerlichem Wetter begrüßte der Vorsitzende der SPD-Arbeitsgemeinschaft 60plus, Gerhard Skradde, zahlreiche Mitglieder und Gäste im Park der Obels-Jünemann-Stiftung in Hambühren zum mittlerweile traditionellen Pflaumenkuchenessen mit Schlag. Als Gastorganisation stellte sich in diesem Jahr der Senioren- und Pflegestützpunkt Celle vor. Ute Paulick informierte die Anwesenden in einem anschaulichen Vortrag über die vielfältigen Aufgaben und Beratungsangebote des Stützpunktes für ältere Menschen sowie deren Angehörige.

Im Anschluss servierte der Vorstand der AG 60plus den frisch gebackenen Pflaumenkuchen, der wie jedes Jahr mit großer Vorfreude erwartet wurde. Bei Kaffee und Kuchen nutzten die Gäste die Gelegenheit zu anregenden Gesprächen, politischen Smalltalk und persönlichen Begegnungen. Zum Abschluss betonte Skradde die Bedeutung solcher Zusammenkünfte: „Gemeinschaft bedeutet, füreinander da zu sein. Gerade in Zeiten gesellschaftlicher Veränderungen sind Solidarität und gegenseitige Unterstützung von unschätzbarem Wert.“

Musikalisches Doppelkonzert

CELLE. Die Kreismusikschule Celle lädt an diesem Wochenende zu zwei besonderen Konzerten ein, die die große stilistische und musikalische Bandbreite der Musikschule eindrucksvoll zeigen – von jungen Nachwuchstalenten bis hin zu professionellen Lehrkräften.

Nachdem am gestrigen Samstag um 19 Uhr im Forum Burgstraße das zweite diesjährige Orchesterkonzert stattfand, folgt am heutigen Sonntag, 21. September, um 16 Uhr die zweite Veranstaltung im Beckmannsaal „Lehrkräfte im Konzert“. In kammermusikalischen und solistischen Klassik-Darbietungen zeigen die Pädagoginnen und Pädagogen der Musikschule ihre künstlerische Seite.

Besonders im Fokus stehen die neuen Lehrkräfte, die sich erstmals präsentieren: Pianist Patrycjusz Baumann spielt den „Me-

phisto-Walzer Nr. 1“ von Liszt sowie ein Präludium von Rachmaninow; Aaron Deux präsentiert sich sowohl an der Percussion als auch mit moderner Videospiel-musik „Those Who Fight“ von Nobuo Uematsu am Klavier; die neue Flötistin Susanne Vethake bringt das mazedonisches Volkslied „Jovano Jovanke“ zu Gehör. Sängerin Bettina Tajnsek-Schluckebier singt die Arie „Lied an den Mond“ aus Dvořáks Oper „Rusalka“ und die Akkordeonistin Paulina Freimuth-Turowska präsentiert zwei Stücke von Astor Piazzolla. Darüber hinaus be-reichern zahlreiche weitere Bei-träge aus dem Kollegium das Pro-gramm und machen den Nach-mittag zu einem Fest der klassi-schen Musik.

Der Eintritt ist frei – die Kreismusikschule Celle freut sich auf zahlreiche musikbegeisterte Gäste.



Im Beckmannsaal findet die Veranstaltung „Lehrkräfte im Konzert“ statt. Foto: Mülle

WIR FEIERN

10 JAHRE

JUBILÄUMS-

VERKAUF!

20%^{*1}
JUBILÄUMS-RABATT
AUF MÖBEL!

50%^{*2}
auf frei geplante Küchen!

Direkt neben
möbel
wallach

SPAR
express
Dein Möbel-Discount

Montag bis Samstag
10.00-19.00 Uhr

Spar-Express in Cella

- Heineckes Feld 3
- Direkt an der B 3
- Tel.: (05141) 994-160

*1 Gilt nur für Neuaufträge vom 20.09.-27.09.2025, ausgenommen Werbeware, bereits reduzierte Ware, Dauertiefpreise und 1€/2€ Shop. *2 Gilt nur für Neuaufträge vom 20.09.-27.09.2025 ab einem Auftragswert von 4.999,-€ auf alle frei geplanten Küchen. Ausgenommen Werbeware und reduzierte Ware, mit anderen Aktionen und Nachlässen nicht kombinierbar.

50. Wietzendorfer Honigfest



Am 27. und
28. September

29618001_032025



Ihre Zimmerei
aus dem
Heidekreis

BLUKA
HOLZBAU

Gründ.
Lennart Blume – Zimmermeister

Carportbau • Überdachungen • Fachwerkbau
Holzrahmenbau • Dachstühle • Innenausbau
Sanierungen

0172-581 0189
www.bluka-holzbau.de

29320301_032025

Seit über 140 Jahren

Wir steigen Ihnen gern auf 's Dach

Geogr. 1883
von Loh
BEDACHUNGEN
Ihre Meisterfachbetriebe - gestern - heute - morgen

Feldstr. 5 . Wietzendorf
Tel.: 0 51 96 - 6 16
www.vonlohubedachungen.de

29318901_032025

www.vongeyso-holzbaude

von Geyso
HOLZBAU

Ihre Experten aus
dem Heidekreis

- Holzrahmenbau
- Energetische Sanierung
- Bedachungen

29646001_032025

Buntes Jubiläumsfest
in Wietzendorf
Sa. & So. ab 11 Uhr

50 Jahre
Honigfest
Wietzendorf
27.9. und
28.9.2025

Künstler & Musiker auf der Bühne und
unterwegs auf dem Festplatz

Verkaufsstände, Kunsthandwerk & Regionales
Kinderland & Kinderflohmarkt

Jubiläumsparty mit Feuershow,
Coverband H11 & DJ Uschi

Eintritt: 4,- €, Kinder bis einschl. 14 J. frei
www.wietzendorf-touristik.de/honigfest

Touristik
Wietzendorf

29332101_032025



Der Stand des Imkervereins.

Foto: privat

Jubiläum voller Tradition, Genuss und Lebensfreude

50 Jahre Honigfest in Wietzendorf wird gefeiert

WIETZENDORF. Wenn sich am letzten Septemberwochenende der Ortskern von Wietzendorf zum 50. Mal in ein buntes Veranstaltungsgelände verwandelt, dann feiert die Gemeinde mit Stolz, Herz und Honig ein halbes Jahrhundert gelebte Festkultur. Am Samstag, 27. September, und Sonntag, 28. September, lädt das 50. Honigfest in Wietzendorf zu einem ganz besonderen Jubiläum ein – mit einem vielfältigen Programm für die ganze Familie, kulinarischen Köstlichkeiten, Musik und vielen Überraschungen.

Seit der Premiere im Jahr 1974 begeistert das Honigfest Besucherinnen und Besucher aus nah und fern. Was einst als Initiative zur Förderung des Fremdenverkehrs begann, ist heute eine der beliebtesten Veranstaltungen in der Lüneburger Heide – ein Fest, das Gemeinschaft, Regionalität und natürlich den Honig in den Mittelpunkt stellt.

Die Höhepunkte am Samstag,

flohmarkt. Künstlerische Darbietungen wie Clown Georg und die Harfenmusik von Jenny Giessler schaffen eine besondere Atmo-

(15.45 Uhr und 14.30 Uhr an der Kirche), Dorfwette (16 Uhr) – Spannung garantiert.

Im Wechsel mit Sänger und



Der Stand der Spinnfrauen.

Foto: privat

sphäre. Im Rathaus wird ab 11.30 Uhr mit Honigbrot und Sekt auf das Jubiläum angestoßen, wäh-

Musiker Jan-Hendrik Hohmann ziehen „Die Marshmallows“ mit Charme, Witz und Swing als musikalische Walk-Acts über das Festgelände und sorgen für gute Laune. Kreative Gäste können am Sonntag Bienenbeuten bemalen, beim Honig-Wettstemmen mitfeiern oder beobachten, wie die Landfrauen eine traditionelle Erntekrone binden.

Auch kulinarisch bleibt kein Wunsch offen: Hochzeitssuppe, Kartoffelpuffer und jede Menge anderer regionaler Spezialitäten warten auf Genießer.

Der Eintritt kostet vier Euro pro Tag, Kinder bis einschließlich 14 Jahre haben freien Eintritt.

Ob als alteingesessener Fan oder neugieriger Erstbesucher – das 50. Honigfest in Wietzendorf verspricht zwei Tage voller Musik, Begegnungen, Kinderspaß, Handwerkskunst und goldener Feststimmung. Wietzendorf freut sich auf die Besucher.



Die Bienenkinder bei der Eröffnung.

Foto: privat

27. September: Der Festauftritt beginnt traditionell um 11 Uhr mit dem Schulchor, den Jagdhornbläsern des Hegerings und der feierlichen Verleihung des Harkenordens, der ehrenamtlichen Engagement in Wietzendorf würdigt. Anschließend erwartet die Gäste ein vielseitiges Programm mit musikalischen Highlights, Walk-Acts und Mitmachaktionen: Mark Eaton (15 bis 18.15 Uhr) auf der Bühne, Laternenumzug mit den Blue Dragons (19.30 Uhr) nach einem Platzkonzert, Partyband H11 (ab 19.30 Uhr) auf der Bühne, Feuershow (20 Uhr) vor der Bühne, DJ Uschi (23 Uhr) auf der Bühne.

Im Kinderland an der St. Jakobi Kirche gibt es Kinderschminken, Ballonkunst und einen Kinder-

rend am Peetshof ab 14 Uhr ein gemütliches Café zum Verweilen einlädt.

Am Sonntag, 28. September, beginnt der Tag um 10 Uhr mit dem Gottesdienst in der St. Jakobi Kirche. Im Anschluss findet dort die Taufe der Honigfestbiene statt, die in diesem Jahr auch einen besonderen – nämlich ihren 25. Geburtstag feiert und nun auch einen Namen bekommen soll.

Ab 11 Uhr beginnt das bunte Markttreiben auf dem Festgelände mit folgenden Programmpunkten: Oldies Concert Band (13 bis 14 Uhr und 14.30 bis 15.30 Uhr), Prämierung des „Wietzendorfer Honigs des Jahres 2025“ (14 Uhr), Auftritte der Volkstanzgruppe Wietzendorf



Bienenkörbe am Imkerstand.

Foto: privat



16. Oldtimertag auf dem Winser Museumshof

Am Sonntag, 28. September, zeigen wieder zahlreiche stolze Oldtimerfahrer ihre tollen und teils ungewöhnlichen Oldtimer mit zwei bis vier Rädern inmitten der historischen Fachwerkgebäude des Winser Museumshofs. Von 10 bis 16 Uhr lädt der Winser Heimatverein in Zusammenarbeit mit AutoTeile Thimm zum traditionellen Oldtimertag auf das malerische

Museumsgelände im Brauckmanns Kerkstieg ein. Unter altem Baumbestand bei geselliger Stimmung werden wieder regionale Würstchen und Steaks vom Grill mit frischem Kartoffelsalat, kalte und warme Getränke und von Mitgliedern selbstgebackene Kuchen und Torten angeboten. Für die musikalische Unterhaltung sorgt Erwin Worthmann. Das Café Ka-

landstube bietet ab 9 Uhr Frühstück, Kleinigkeiten zum Mittag, hausgemachte Torten und Kaffeespezialitäten an. Das Museum mit seinen Ausstellungen zum bäuerlichen Leben der Region ist bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt beträgt für Erwachsene drei Euro. Kinder, Jugendliche, Oldtimerfahrer und Vereinsmitglieder haben freien Eintritt. Archivfoto: Müller

Konzert mit Klaus-André Eickhoff

CELLE. Die Concordia-Gemeinde Celle lädt am Samstag, 27. September, um 18 Uhr in der Martin-Luther-Kirche Celle zum Konzert „Dieser Moment“ mit dem in Celle geborenen Liedermacher Klaus-André Eickhoff ein. Der Eintritt ist frei. Schon immer zeichneten sich Eickhoffs Lieder durch die Bandbreite an Themen aus, die der in Celle geborene Songpoet in seiner ganz eigenen Art tiefgründig und wortgewaltig behandelt. Mit Sprachwitz und Tiefgang erzählt er auch in seinem aktuellen Programm von den großen und kleinen Dingen des Lebens, von Fragen und Freuden, vom Glauben und Zweifeln. Dabei zeigt sich der mehrfach preisgekrönte Liedermacher vor allem in den humorvollen Stücken noch wortspielerischer als zuletzt. Da wird in „Mein Wäscheberg“ ein klassisches Alltagsphänomen tiefenpsychologisch unter die Lupe genommen, „Reiner Wein“ eingeschenkt, wenn es ums Schenken geht oder höchst poetisch der Besuch im Fußballstadion analysiert („Im

Stadion“). In dem Song „Hiermit trete ich aus der Nationalmannschaft zurück“, der auch „Habemus Papam“ oder „Guten Morgen, hier spricht Ihr Kapitän“ heißen könnte, holt Eickhoff all die Formulierungen nach, die in seinem Leben zu seinem Leidwesen ansonsten nicht vorkommen. Und dann gibt es da noch die wundervollen Zwischentöne, hoffnungsvolle („Dieser Moment“), melancholische („Aus der Welt gefallen“), nachdenklich-zuversichtliche („Das alles ist Leben“). Diese „songpoetischen Steilvorlagen mit offensivem Flügelspiel“ - so der Untertitel des Programms - versprechen einen bunten, humorvollen, inspirierenden Konzertabend mit nicht gerade schlichten, dafür umso ergreifenderen, wunderschönen Liedern am Klavier. Ergänzt wird der bewegende Konzertabend durch ein Best-of der vergangenen 20 Jahre, darunter Lieder aus Eickhoffs CD „Hier stehe ich – ich könnt auch anders“, die für den Preis der deutschen Schallplattenkritik nominiert war.



Klaus-André Eickhoff.

Foto: privat

KGC-Team erpaddelte acht Titel bei Norddeutschen Meisterschaften

Celler Kanuten unterwegs auf Schwartau und Wakenitz

CELLE. Bei den diesjährigen Norddeutschen Meisterschaften auf Schwartau und Wakenitz konnte ein kleines Team der Kanu-Gesellschaft Celle nicht nur gleich acht Titel mit nach Hause nehmen, sondern auch wieder jede Menge eben des Marzipans, für das die Rennen dort legendär sind. Erfolgreichster Celler Titeljäger war Altmeister und Teamchef Olaf von Hartz, der sich

und musste daher im Rennen der CI Herren Sprint nach verpatztem ersten Lauf mit dem zweiten Rang zufrieden sein, doch dann wurde es von Start zu Start besser. Im KI ließ er der norddeutschen Konkurrenz erwartungsgemäß keine Chance und holte souveräne Siege in Sprint und Classic. Im CI konnte er im Classic den Spieß umdrehen und sich auf der langen Strecke mit großem

Teams nicht den Hauch einer Chance und holten auch hier den Nord-Titel nach Celle. „Das Teamrennen mit Alina ist mal wieder super gelaufen, wir haben perfekt harmoniert und sind so eine Zeit gefahren, die ich nicht für möglich gehalten hätte“, freute sich von Hartz über das Team-Gold. Wer sich vorher ein wenig mit den Einzelzeiten beschäftigt hat-

sicherten ihr hier ebenso den Titelgewinn wie eine sehr schnelle Fahrzeit auf der klassischen Distanz. Drei Siege bei drei Starts, besser konnte die 22-Jährige ihre Dominanz im Norden nicht unter Beweis stellen. Mit diesen Titeln konnte sie ihrer hervorragenden Erfolgsbilanz 2025 einen weiteren Höhepunkt hinzufügen. „Eigentlich bin ich ja nach den internationalen Titelkämpfen eher im Regenerationsmodus, dafür ist es dann aber ja doch ganz gut gelaufen“, bilanzierte Zimmer gewohnt nüchtern ihre Erfolge des Tages. Für Wasilewski begann der Renntag nach Maß, denn mit einem furiosen ersten Lauf machte er bei den Herren CI im Sprint alles klar und holte sich hier sicher den Titel. Auch im KI war er schnell unterwegs, zwei sehr gute Läufe reichten zur Vizemeisterschaft bei den Herren Masters B im Sprint. Auch auf der langen Strecke kämpfte er stets mit um den Sieg, am Ende reichte es im Classic für ihn dann aber sowohl im CI wie auch im KI „nur“ zu Silber. Die Organisatoren hatten in diesem Jahr so einige Schwierigkeiten zu überwinden. Nachdem sie in stundenlanger Kleinarbeit die Sprintstrecke von umgestürzten Bäumen befreit hatten, stellte sich heraus, dann am Classic-Kurs zwei Jungschwäne ihr Nest gebaut hatten. Um die Tiere zu schützen entschloss man sich daher, die langen Rennen auf die Wakenitz zu verlegen, was etwas ungewohnte Anforderungen an die Sportler stellte.



Alina Zimmer.

Foto: privat

gleich vier Siege und eine Vizemeisterschaft sicherte. Alina Zimmer verweist mit drei Titelgewinnen bei drei Stars auf die beste Erfolgsquote und Florian Wasilewski steuerte noch einen Sieg und Vizemeisterschaften bei. Altmeister von Hartz hatte am Anfang noch leichte Schwierigkeiten ins Rennen zu kommen

Vorsprung auch hier den Sieg holen. Den perfekten Abschluss bildete dann das Rennen der KI Herren-Mannschaften, in dem er schon einige Male zusammen mit Zimmer überraschende Erfolge erkämpfen konnte. So war es auch diesmal, der Senior und die Dame ließen den reinen Herren-

te, ahnte allerdings, dass hier einiges möglich war, denn Zimmer hatte zuvor in ihren Einzelrennen schon ein Tempo vorgelegt, das so manchem Herrenfahrer mächtig zu denken geben musste. Auch sie hatte im KI bei den Damen keine Probleme mit ihren norddeutschen Gegnerinnen. Zwei fehlerfreie Läufe im Sprint

volksbankcelle.de/festgeld

Festgeld.

2,5%^{*} p.a.

6 Monate Laufzeit.

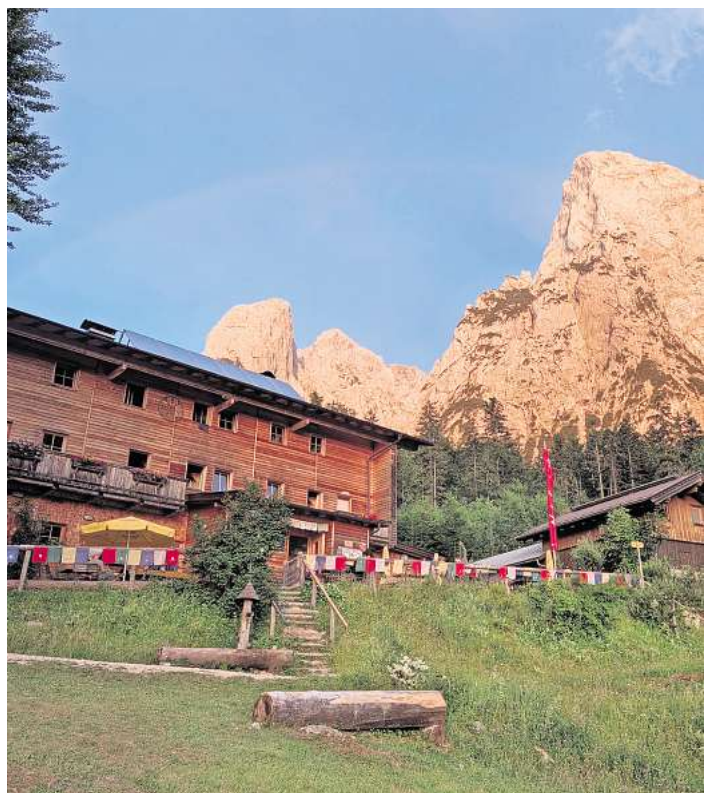
QR-Code scannen & durchstarten!

*2,50 % p.a. Zinsen bei 6 Monaten Laufzeit. Gilt für Gelder von Verbraucherinnen und Verbrauchern, die sich bisher nicht auf Konten bei der Hannoverschen Volksbank befinden. Für Anlagesummen von 5.000 bis 250.000 Euro. Kondition freibleibend. Begrenztes Angebot. Kostenlose Kontoführung.

Volksbank Celle

Niederlassung der Hannoverschen Volksbank

29697001_032025



Alpenglühn am Hans-Berger-Haus. Foto: privat

Echtes Highlight für Bergliebhaber

CELLE. Eine Gruppe von sieben begeisterten Wanderern der Sektion Celle des Deutschen Alpenvereins hat kürzlich eine unvergessliche Woche im malerischen Kaisergebirge verbracht. Die Wanderer reisten bequem mit dem Zug von Celle nach Kufstein, um von dort zum Hans-Berger-Haus aufzusteigen – ihrer gemütlichen Unterkunft inmitten der beeindruckenden Berglandschaft.

Highlights waren unter anderem die Touren zum Stripsenkopf, dem Kopftörl und der Oberen Steinbergalm. Bei strahlendem Sonnenschein genossen die Teilnehmer die atemberaubende Aussicht und die frische Bergluft, die das Wetter perfekt machte. Die Woche war geprägt von freundschaftlichem Miteinander, sportlicher Aktivität und der Schönheit der Natur. Die Wanderer kehrten mit vielen schönen Erinnerungen und frischer Energie nach Celle zurück – ein echtes Highlight für alle Natur- und Bergliebhaber.

LandFrauen übergaben Erntekrone an Celles Landrat Axel Flader

Ein Zeichen der Wertschätzung für Landwirtschaft und Gemeinschaft

CELLE. Die Erntekrone des Landkreises Celle wurde kürzlich an Landrat Axel Flader übergeben – eine Tradition, die alljährlich die Verbundenheit zwischen Landwirtschaft und der Region unterstreicht. In diesem Jahr fand die Übergabe aufgrund der Umbauarbeiten im Neuen Kreistagssaal an der Albrecht-Thaer-Schule BBS III Celle statt, einem Ort mit besonderem Bezug zur Landwirtschaft.

Die in traditioneller Handarbeit gefertigte Krone wurde in diesem Jahr vom LandFrauenverein Celle gestaltet, dem größten Ortsverein im Kreisverband mit rund 568 Mitgliedern. Rund 20 Frauen, unterstützt auch von der Gruppe der jungen LandFrauen banden die Krone aus vier Getreidearten – Weizen aus Groß Hehlen, Gerste aus Altenhagen, Hafer aus Dasselsbruch und Roggen aus Hambühren. In diesem Jahr freuten sich die LandFrauen besonders über die Beteiligung von jungen LandFrauen, die aktiv zur Erhaltung dieser Tradition beigetragen haben.

„Die Erntekrone symbolisiert nicht nur den Abschluss eines erfolgreichen Jahres, sondern auch die enge Verbindung zwischen den Menschen, die in unserer Region leben und arbeiten. Sie zeigt uns, wie wichtig die Landwirtschaft für die Zukunft unseres Landkreises ist. Diese Tradition ist ein wertvolles Erbe, das wir auch in den kommenden Jahren bewahren wollen. Die Erntekrone erinnert uns daran, dass die Landwirtschaft mehr ist als nur



Ann-Kathrin Berkhan (von links), Jürgen Mente, Schulleiterin Claudia Hermann und Landrat Axel Flader. Foto: Kirakossjan

die Produktion von Nahrungsmitteln. Sie ist ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Kultur, unserer Identität und unserer Region. Die Arbeit der Landwirtinnen und Landwirte sichert nicht nur die tägliche Versorgung mit hochwertigen Lebensmitteln, sondern trägt auch maßgeblich zum Erhalt unserer Kulturlandschaft und der ländlichen Wirtschaft bei“, so Flader.

Ann-Kathrin Berkhan, Vorsitzende des LandFrauen Kreisverbandes und Dorothee Gerke, Vorsitzende des LandFrauenvereins Celle, bedankten sich in ihren Reden für den kontinuierlichen Einsatz der Landwirte und LandFrauen, die mit ihrem Engagement die hohe Qualität der heimischen Lebensmittel und die

Traditionen rund um die Erntekrone lebendig halten. „Wir alle müssen ein Bewusstsein dafür entwickeln, wie wichtig die tägliche Versorgung mit guten Lebensmitteln ist, denn selbstverständlich ist das nicht. Diese Themen zur Ernährung und das Wissen über Lebensmittel liegen den LandFrauen ganz besonders am Herzen“, sagte Berkhan.

Der Ehrenvorsitzende des Landvolkes Jürgen Mente, berichtete von einer großen Getreideernte mit guten Qualitäten. „Die Ernten von Braugerste für das Bier, Weizen und Roggen für Brot sowie Gerste und Hafer als Futter für die Tiere sind jetzt beendet. Aber auch das jetzt erst beginnende Ernten von Kartoffeln, Mais und Zuckerrüben lässt

auf hohe Erträge hoffen. Die Bestände sehen momentan sehr gut aus. Für die Verbraucher bedeutet es eine sichere Ernährung. In unseren Breiten muss sich niemand Sorgen um das tägliche Brot machen. Und daher dürfen wir unsere Dankbarkeit auch mal zeigen. Die Erntekrone ist hierfür ein schönes Symbol.“

Ebenso betonte er, dass die Albrecht-Thaer-Schule eine gute Verbindung zwischen dem Landkreis als Schulträger und der Landwirtschaft als Berufsstand hat und sich dadurch hervorragend als Aushängeort eignet. „So wird für die jungen Leute, die sich für Landwirtschaft und Ernährung interessieren, die Verbindung zwischen Tradition und Fortschritt sichtbar“, erklärte Mente.

Maßlos günstig!

Bis zu

42%

auf

Premium Böden!

Laminat Vinyl Parkett

Gültig vom 10.09.–30.09.2025. Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen bei sofortiger Mitnahme. Nur solange der Vorrat reicht.

Straßburg nature (5211)

Unser Verkaufspreis, €/m² 24,99

Fußleiste passend, unser Preis €/lfm. 5,41

Alles zusammen: 30,40

Unser Preis: 24,99

bodomoRIGID-VINYL (5210)

Dekor Straßburg grey

- 4,5 mm Stärke
- 0,3 mm Nuttschichtstärke
- Stabil und widerstandsfähig
- Nutzungsklasse 31
- 10 Jahre Garantie

Aktionspreis jetzt nur €/m²

19,99

Tirol Eiche (7605)

Unser Verkaufspreis, €/m² 12,99

PE-Dämmung, 2 mm stark, unser Preis €/m² 0,99

Fußleiste passend, unser Preis €/lfm. 3,75

Alles zusammen: 17,73

Unser Preis: 12,99

bodomoLAMINAT (7604)

Dekor Kreideeiche

- 7 mm Stärke | NK 31 | AC3
- Hält starker Nutzung stand
- Unterstreicht den Landhausstil
- Blauer Engel / Made in Germany
- Schnelle und einfache Verlegung

Sie zahlen nur €/m²

9,99

Laminat DEPOT

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 - 19 Uhr · Sa 9 - 18 Uhr

Hannover

am A2 Center · Varrelheide 204

Laminat DEPOT

TEST Bild TOP SERVICE-QUALITÄT

AUSGABE 3/2021 Konsumentenbefragung ★★★★★ 2021/22

LaminatDEPOT IN DER KATEGORIE LIFESTYLE & SHOPPING

SONNTAG IST SCHAUTAG!

Jeden Sonntag 12.00 Uhr – 16.00 Uhr ohne Verkauf und Beratung

QR Code

f i y t

laminatdepot.de

Jetzt 20x - auch in: Bielefeld, Bietigheim, Bochum, Dortmund, Duisburg, Erkrath, Essen, Gelsenkirchen, Hamburg, Hamm, Iserlohn, Lippstadt, Mönchengladbach, Mülheim/Ruhr, Paderborn, Solingen, Velbert u. Wuppertal

Landrat würdigt Engagement aller Schulen für den Klimaschutz

Hölty-Gymnasium und Oberschule an der Welfenallee gewannen Energiesparwettbewerb



Landrat Axel Flader (Mitte) zusammen mit den Gewinnerteams vom Hölty-Gymnasium und der Oberschule an der Welfenallee. Foto: Landkreis Celle

CELLE. Das Hölty-Gymnasium Hambühren und die Oberschule an der Welfenallee (beide 89 Punkte) sind die Gewinner des diesjährigen Energiesparfestes des Landkreises Celle. Das Hermann-Billing-Gymnasium (88 Punkte) kam auf Platz drei. Die Schulen punkteten mit ihrem Engagement für Energieeinsparung und Klimaschutz und

können sich über mehrere 1.000 Euro für die Schulkassen freuen. Landrat Axel Flader gratulierte den Siegerteams, aber auch allen anderen Schulen, die sich ebenfalls engagiert hatten und dankte allen teilnehmenden Schulen für ihre Beiträge: „Durch richtiges, energiesparendes Verhalten wird nicht nur Geld gespart, sondern

auch ein wertvoller Beitrag zum Klimaschutz geleistet. Jeder einzelne Beitrag zählt – kein Beitrag ist zu klein, um etwas zu bewirken.“ Besonders erfreut zeigte sich der Landrat, dass das diesjährige Energiesparfest im neuen Hölty-Gymnasium stattfand. „Das Gebäude ist nicht nur eine moderne Schule, sondern zugleich ein he-

rausragendes Beispiel für nachhaltiges Bauen. Hier wird weniger Energie verbraucht und der CO -Ausstoß deutlich reduziert“, so der Landrat. Gleichzeitig betonte er, dass neben der modernen Technik auch das richtige Nutzerverhalten ausschlaggebend sei – ein Schwerpunkt des Energiesparprojekts. Mit ihrem Engagement tragen die Schülerinnen und Schüler nicht nur zum Einsparen von Energie an ihren Schulen bei, sondern wirken auch als Multiplikatoren: Sie geben ihr Wissen über Klimaschutz und nachhaltiges Verhalten an Freundeskreise und Familien weiter.

Das Energiesparfest, das seit 15 Jahren vom Landkreis organisiert wird, bringt jedes Jahr die Energiemanagerinnen und -manager sowie die Projektleitungen der Schulen zusammen. Neben der Urkundenüberreichung erwarteten die Gäste in diesem Jahr Aktionen des Hölty-Gymnasiums, eine Führung durch das neue Schulgebäude und Einblicke in die innovative Anlagentechnik.

Ein besonderer Dank galt zudem der Mitarbeiterin des Landkreises Margot Janisch, die das Energiesparfest vor 15 Jahren maßgeblich initiiert und kontinuierlich weiterentwickelt hat. Sie geht im kommenden Jahr in den Ruhestand – das diesjährige Fest war somit ihr letztes in verantwortlicher Rolle. Der Landrat bedankte sich mit einem Blumenstrauß.



Die Mitwirkenden des „Garßener Sonntag 2025“ haben wieder ein interessantes Programm für ihre Gäste vorbereitet. Foto: privat

Garßener Sonntag und Gemeindefest

CELLE. Der heutige Sonntag, 21. September, wird im Celler Ortsteil Garßen wieder ganz besonders gefeiert. Ortsrat, Kirchengemeinde, Lebenshilfe, Vereine, Verbände, Feuerwehr und Grundschule laden gemeinsam zum Garßener Sonntag und Gemeindefest „777 Jahre Garßen“ ein. Das fröhliche Stadtteilstück unter dem Motto „Alte Wurzeln – neue Blüten“ beginnt um 14 Uhr mit einem Freiluft-Gottesdienst vor der ev.-luth. Markuskirche.

Ab etwa 14.30 Uhr erwartet die Gäste rund um Grundschule und Markuskirche viel Kreatives, Lustiges, Nachdenkliches und Sportliches für Alt und Jung. Gerade zum 777. Geburtstag ihres Ortsteils möchten die Gastgeberinnen und Gastgeber ihr Fest als Begegnungsort und Brücke zwischen den Generationen verstanden wissen. Dementsprechend ist auch das vielversprechende

Programm angelegt. Das musikalische Rahmenprogramm gestalten der Posaunenchor der ev. Markusgemeinde (ab zirka 14.30 Uhr), die Chor-AG der Grundschule (15 Uhr) und der Chor der „Ukrainischen Lastivky“ (Schwalben) (16 Uhr). Im Verpflegungsbereich laden Ge grilltes, Kaffee und Kuchen, Spezialitäten aus der Ukraine, Fischbrötchen und diverse Getränke zum Genießen ein. Das alles natürlich zu familienfreundlichen Preisen, wobei alle Erlöse ungekürzt in Aktivitäten der örtlichen Vereins- und Jugendarbeit fließen. Da den Gastgebern „Nachhaltigkeit“ auch besonders am Herzen liegt, bitten sie darum, möglichst per Fahrrad oder zu Fuß zum „Garßener Sonntag“ anzu reisen. Wer mit dem Pkw kommt, findet auf dem nahegelegenen Festplatz (am Maibaum) ausreichend Parkmöglichkeiten.

FAMILIE & DAHEIM

BÜRO & BETRIEB

Mittagessen
täglich frisch gekocht

Meyer Menü

LIEFERT LECKER

Bayrischer
Kaiserschmarrn

Menüpreis
9,50€
inkl. Lieferung
und Dessert

vom 22.09. – 28.09.2025 / 39. Woche

Montag – 22.09.2025

Dienstag – 23.09.2025

Mittwoch – 24.09.2025

Donnerstag – 25.09.2025

Freitag – 26.09.2025

Samstag – 27.09.2025

Menü 1

1 Hacksteaks in Pfefferrahmsauce mit grünen Pfefferkörnern, Bohnen ohne Speck und Salzkartoffeln

Menü 2

2 Hähnchenschnitzel Art "Cordon bleu" in Sauce mit Kartoffelpüree, dazu Erbsen und Möhren

Menü 3

3 Knuspriger Spanferkelbraten in Dunkelbiersauce, dazu Klobse und Sauerkraut

Menü 4

4 Hühnersuppentopf mit frischer Gemüseeinlage und Reis

Vegetarisch

5 Curry-Nudeln mit knackigen Frühlingszwiebeln, Paprika und Karotten in einer exotischen Curry-Sojasauce

Kaltes Menü

6 Heringstipp "Hausfrauenart" mit Äpfeln und Zwiebeln in Sahnesauce, dazu Brot und Butter

Salat

7 Thunfisch Salat bunter Salat mit Thunfisch, Zwiebelringen und Mais, dazu Cocktail-Dressing und 1 kleines Brötchen

1

4 Bratwürstchen "Nürnberger Art" auf Sauerkraut und Kartoffelpüree

2

Schweinesteak "Berner Art" in feiner Champignonkäsauce, dazu Broccoli mit gerösteten Mandeln und Spätzle

3 vegetarisch

Bayrischer Kaiserschmarrn mit Rosinen, dazu Apfelkompott und Vanillesauce

4 fettarm

Gedünstetes Seehechtfilet in Gemüserahmsauce mit Petersilienkartoffeln

5 vegetarisch

Asiatisches Wok-Gemüse dazu köstlicher Basmatireis

6

Gebratenes Hähnchenschnitzel mit Nudelsalat

7

Chefsalat bunter Salat mit Käse- und Schinkenstreifen und Tomaten, dazu Joghurt-Dressing und 1 kleines Brötchen

1

Frische Gulaschsuppe mit Champignons und Paprika, dazu 1 Brötchen

2

Geflügel-Geschnetzeltes mit Pilzen in Sahnesauce und hausgemachten Spätzle

3

Leberkäse in Zwiebelsauce mit heißem Specksalat

4

Schweinerollbraten in herzhafter Sauce mit Kohlrabigemüse und Salzkartoffeln

5 vegetarisch

Grüne Bandnudeln mit einer mediterranen Gemüsesauce und Hirtenkäse

6 vegetarisch

Holländischer Käsesalat mit Paprika, Mandarine, Apfel, Kräuterjoghurt-Dressing, Butter und Brot

7 vegetarisch

Wildkräuter Salat Eisbergsalat, Wildkräuter-salat, Bärlauch-Kartoffeln, gebratene Champignons und Hirtenkäse, dazu Cocktail-Dressing und 1 kleines Brötchen

1

Paniertes Schweineschnitzel in herzhafter Sauce mit Kohlrabigemüse und Salzkartoffeln

2

Schweinebraten "Lothringer Art" in einer herzhaften Rotweinsauce mit Apfelrotkohl und Spätzle

3

Bayrisches Backendfilet auf Rahmwirsing, dazu Erbsenpüree

4 vegetarisch

Milchreis mit eingelegten Sauerkirschen

5 vegetarisch

Griechischer Gemüseeintopf mit Paprika, Tomaten, Zucchini und Hirtenkäse, dazu 1 Fladenbrötchen

6

Gebratenes Schweinekotelett mit Senf und Kartoffelsalat

7

Caesar-Salat "Hähnchen" Römersalat mit Hähnchenbrustfilet, Croutons und gehobeltem Grana Padano, dazu Caesar-Salat-Dressing und 1 kleines Brötchen

1 fettarm

Gebratenes Fischfilet in Senfsauce, dazu Petersilienkartoffeln und Salat

2

Gefüllte Paprikaschote mit Hackfleisch, dazu Tomatensauce und Reis

3

Lebergeschnetzeltes in feiner Apfel-Zwiebelsauce mit Kartoffelrösti

4

Meisterfrikadelle mit Blumenkohl in einer Pfefferrahmsauce, dazu Salzkartoffeln

5 vegetarisch

Spaghetti Carbonara mit Erbsen und Champignons in einer Käse-Sahnesauce Parmesankäse extra

6

2 hausgemachte Frikadellen mit Tzatziki und griechischem Bauernsalat

7

Orientalischer Salat bunter Salat mit marinierten Kichererbsen, Geflügelfrikadellen und Tomaten, dazu Honig-Senf-Dressing und 1 kleines Brötchen

1

Gebratenes Hähnchenschnitzel in feiner Sauce mit Apfelrotkohl und Kartoffelpüree

2

5 Königsberger Klopse in feiner Kapernsauce und Salzkartoffeln

Sonntag – 28.09.2025

1

Pfeffer-Hacksteak in Pfefferrahmsauce mit Speckbohnen und Salzkartoffeln

2 fettarm

Rindergulasch mit Rotkohl und Salzkartoffeln

Einfach bestellen: Tel. 0800-150 150 5 (nur Festnetz) • Tel. 05144-698 823 0 • www.meyer-menue.de

29206101_032025



Bauen & Wohnen



25 Jahre
Andreas Schendel
Malermeister
Sauber und zuverlässig

29342 Wienhausen/OT Oppershausen
Dorfstraße 35 • Tel. (0 51 49) 18 73 35
www.maler-as.de

- Malerarbeiten
- Fassadenbeschichtungen
- Wärmedämmverbundsysteme
- Bodenbeläge
 - Designboden
 - Teppichboden
 - Parkett

GROSSE BAUVORHABEN BRAUCHEN GROSSE IDEEN.

ABBRUCH- und ERDARBEITEN
JAN KUCZYNSKI GMBH

- ABBRUCHARBEITEN
- AUSSENANLAGEN
- ENTWÄSSERUNG
- ERDARBEITEN
- RECYCLING

Jan Kuczynski GmbH Am Feldgraben 7-9 | 29227 Celle
☎ 05141 85 42 0 ✉ info@jan-kuczynski.de 🌐 www.jan-kuczynski.de

HM Transporte

- Umzüge
- Transport- & Kurierdienst
- Haushaltsauflösungen
- Kellerentrümpelungen

☎ 0 51 41 / 4 84 99 10 • www.umzüge-celle.de

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER DIREKT AM GOLFPLATZ

MÖRTELWERK CELLE

Mauermörtel	Naturschotter 16-32	Mauersand	Körnung 2-8
Putzmörtel	Mineralgemische	Putzsand	Körnung 8-16
Estrich 0-2	Lehmkieste	Fugensand	Körnung 16-32
Estrich 0-4	Plattensand	Fliesensand	Überkorn 32-X
Estrich 0-8	Brechsande	Splitt 2-5	Mutterboden gesiebt
Betonkies 0-16	Beachsand	Körnung 2-4	Füllsand - Findlinge
Betonkies 0-32	Spielesand		

Inh. Mario Hustedt
29229 Celle-Garßen
Alvensche Straße 17
Mo.-Fr., 7-16 • Sa., 7-12 Uhr
www.moertelwerk-celle.de

(05086) 4 74

Alle Mineralien ohne chemische Zusätze.
Für Selbstabholer oder von uns geliefert, auch in kleinen Mengen.
Zentrale für alle Schüttgüter: 01 71-5 02 63 45

Rund ums Dach, steil oder flach
www.schneider-dicht.de

Schneider Bedachung
Dennis Schneider

Dach-, Dämmung-, Holz- und Bautenschutz

Ginsterweg 10 • 29313 Hambühren • Mobil 0174 20 63 831
info@schneider-dicht.de • www.schneiderbedachung.de

Unsere Leistungen für Sie

- Neueindeckungen und Dachsanierungen
- Fassaden- und Schornsteinverkleidungen
- Bauklempnerei
- Velux Dachfenster
- Holzbau
- Wärmedämmung
- Bauwerksabdichtung und vieles mehr...

Ihre Experten für Ihr Traumdach!

Mit einem gläsernen Anbau den Garten und die Natur genießen

Die Freiluftsaison verlängern und auch im Herbst und Winter Garten und Natur genießen - das ist für viele die Motivation für einen gläsernen Anbau. Am besten lässt sich dies mit einem Wintergarten in Wohnraumqualität realisieren. Nur durch das Glas von der Natur getrennt, kann man sich sowohl in den eigenen vier Wänden und gleichzeitig mitten im Grünen aufhalten. Neben einem Wintergarten in Wohnraumqualität gibt es aber noch weitere Möglichkeiten, die vorhandene Terrasse aufzuwerten und die „Freiluftsaison“ erheblich zu erweitern.

Die klassische Terrassenüberdachung ist ein einfaches Pultdach, welches in der Regel an der Hauswand befestigt und vorn von zwei Stützen gehalten wird. Ist es zusätzlich mit einer Markise versehen, schützt es nicht nur gegen Regen, sondern sorgt auch für eine wirkungsvolle Beschattung. Ein derartiges Terrassendach kann beispielsweise mit einer Festverglasung weiter aufgewertet werden. An der Wetterseite montiert, schützt sie gegen seitlich einfallenden Regen und Wind. Die Überdachung lässt sich aber auch vollständig mit Seitenelementen schließen. Dann spricht man meist von einem Kaltwintergarten oder einem Sommergarten. Bei einem geschlossenen gläsernen Anbau sollten genügend Öffnungsmög-



Ein Wintergarten in Wohnraumqualität: Garten und Natur können auf diese Weise unmittelbar erlebt werden.

Foto: DJD/Bundesverband Wintergarten e.V.

lichkeiten vorhanden sein, um im Sommer die angestrebte Wirkung zu erzielen - und wie im Freien zu sitzen. Dies ermöglichen Bauteile wie Schiebetüren oder Faltnlagen. Ganzglas-Schiebetüren sorgen für die meiste Transparenz.

Aus einem geschlossenen Glashaushaus wird noch lange kein Wohnraum, auch wenn sich hier viele unbeschwerte Stunden bei jeder Wetterlage und zu jeder Jahreszeit verbringen lassen. Wer vom Weihnachtsabend in besonderer Atmosphäre und mit ungehindertem Blick ins Freie träumt, ist deshalb mit einem Wintergarten in Wohnraumqualität besser beraten. Der konkrete Nutzungswunsch,

die mögliche Ausrichtung des Anbaus sowie das vorhandene Budget und die damit verbundene Materialauswahl sind die wichtigsten Faktoren für einen gelungenen Wintergarten. Dazu braucht man die Beratung durch einen Fachbetrieb mit einschlägiger Erfahrung. Der Bundesverband Wintergarten hat deshalb ein Qualitätssystem eingeführt, das die besondere Kompetenz eines Betriebs dokumentiert, mehr Infos dazu gibt es unter www.bundesverband-wintergarten.de. Zunächst wird das zum Einsatz kommende Profilsystem getestet. Danach folgen Zertifizierungen für die Bereiche Planung, Fertigung und für die Montage vor Ort. (djd)

Mit neuen Arbeitsplatten und Geräten zur modernen Küche

Der Blick auf aktuelle Küchentrends und Technologien macht Lust auf Neues. Aber wer sagt denn, dass es immer gleich der große Neukauf sein muss? Mit etwas Kreativität und cleveren Kniffen lässt sich auch die bestehende Küche in ein modernes Schmuckstück verwandeln. Einzelne Komponenten wie Arbeitsplatte, Spüle oder Armatur und Elektrogeräte lassen sich jederzeit unabhängig von der restlichen Küche austauschen und erneuern - mit wenig Zeitaufwand und sauber.

Eine sorgfältige Planung und der Rat eines Küchenexperten können hierbei Wunder wirken

und helfen, die perfekte Lösung zu zaubern. Denn Küchenspezialisten sind wahre Goldgruben an Informationen über Qualität und neue Funktionen und stehen natürlich auch bei der Farbauswahl beratend zur Seite.

So können energieeffizientere Einbaugeräte für eine deutliche Aufwertung der Küche sorgen und dabei langfristig den Geldbeutel schonen. Wenn ein Küchenkauf doch irgendwann anstehen sollte, lassen sich die modernen Elektrogeräte in der neuen Küche berücksichtigen und müssen nicht wieder neu gekauft werden.

Auch ein Update der Arbeits-

platte schafft eine völlig neue Wahrnehmung der Küche. Mit der riesigen Auswahl an Materialien und Designs gibt es unendliche Möglichkeiten, der Küche einen neuen Look zu verpassen. Hier lohnt sich der Besuch im Küchenstudio, um die verschiedenen Optionen hautnah zu erleben. Ein professioneller Einbau sorgt dafür, dass alles perfekt passt, von nahtlosen Übergängen bis hin zu perfekt versiegelten Kanten.

Eine schicke Armatur mit modernen Funktionen wie sprudelndes, gefiltertes oder kochend heißes Wasser kann die Küche sofort aufwerten, während farbige Rückwände tolle Akzente setzen und unansehnliche Fliesenspiegel verschwinden lassen. Nicht zu vergessen die Beleuchtung, welche die Stimmung im Raum komplett verändern kann. Mit diesen Ideen ist es ein Leichtes, der alten Küche neues Leben einzuhauchen, ohne gleich eine komplett neue Küche zu benötigen.

Natürlich sind Küchenspezialisten auch Gestaltungsprofis, wenn es um die innenarchitektonische Modernisierung des Küchenbereiches in Bestandsbauten geht: Also etwa Wand raus, damit die Küche offen und kommunikativ wird - gerne mit einer Kücheninsel. (txn)



Küchen lassen sich auch in kleinen Schritten modernisieren: Alte Einbaugeräte auswechseln, neue Griffe montieren oder farbige Akzente setzen.

Foto: kuechenspezialisten.de



Foto: epr/Bundesverband Wärmepumpe

Bauen & Wohnen



Foto: epr/Amann & Rottkord

Parkett braucht optimal vorbereiteten Untergrund



Damit ein Parkettboden viele Jahrzehnte hält, muss der Untergrund vollkommen eben sein. Foto: Photographee.eu/AdobeStock/SG Weber

Kaum ein Bodenbelag steht so sehr für handwerkliche Qualität wie Parkett: Schön verlegte Echtholzdielen bringen Wärme und Natürlichkeit in jeden Raum und begleiten Hausbesitzer oft über Jahrzehnte. Voraussetzung dafür ist ein ebener, stabiler Untergrund. Denn schon kleine Unebenheiten im Estrich können sich später auf den Belag übertragen.

Ein ungleichmäßiges Fugenbild und Verwerfungen sind meist das Resultat unzureichender Vorbereitung. Um das zu vermeiden, empfehlen Fachbetriebe einen systematischen Bodenaufbau. Hochwertiges Parkett braucht einen sehr ebenen Untergrund. Wer auf geprüfte Systeme setzt, hat länger Freude an seinem Boden. Zuerst reinigen und grundieren die Profis den vorhandenen

Estrich. Dann folgt eine dünne Spachtelschicht, die kleine Vertiefungen ausgleicht. Im Anschluss wird dann eine selbstverlaufende Ausgleichsmasse ausgebracht. Sie gleicht Höhenunterschiede zuverlässig aus und schafft eine ebene Fläche, die auch hohen mechanischen Belastungen standhält. Der durchdachte Bodenaufbau ist wichtig, damit das Parkett dauerhaft belastbar bleibt und optisch seine Wirkung behält. Wer hier improvisiert, riskiert schon nach wenigen Monaten sichtbare Schäden. Deswegen gehört die Parkettverlegung immer in die Hände eines Fachbetriebs. Denn nur geschulte Verarbeiter können beurteilen, wie der Untergrund vorbereitet und der Aufbau auf die jeweilige Raumsituation abgestimmt werden muss.

Aber der Aufwand lohnt sich: Parkettböden sind nicht nur fußwarm und fühlen sich angenehm an, sondern haben auch mehrere Leben: Sie lassen sich abschleifen und sehen danach immer wieder aus wie neu. (txn)

Photovoltaik für Privathaushalte lohnt sich auf jeden Fall

Ob auf dem Dach, über dem Carport oder im Garten - Solarstrom boomt. Inzwischen zählen Statistiken über fünf Millionen Solaranlagen. 38 Prozent davon befinden sich an Privathäusern und liefern Strom auch in die öffentlichen Stromnetze. Mit dem Solarspitzengesetz wird die Einspeisung nun begrenzt, um Netzüberlastungen zu vermeiden. Photovoltaik bleibt dennoch eine sinnvolle Möglichkeit, mit der sich Privathaushalte mit nachhaltiger Energie versorgen können.

Die sinnvolle Nutzung von Solarstrom aus der eigenen Photovoltaik-Anlage beginnt bereits bei der Planung. Verhindern bauliche Gegebenheiten oder rechtliche Regelungen wie Denkmalschutzaufgaben eine

Solaranlage auf dem Dach, können Eigentümer und Eigentümerinnen ihre Anlage womöglich zu ebener Erde auf ihrem Grundstück betreiben. Zu den Voraussetzungen gehören zum Beispiel, dass die Leistung 20 Kilowatt nicht überschreitet und die Grundfläche der PV-Anlage nicht größer als die Grundfläche des Gebäudes ist. Klarheit über die Möglichkeiten schafft eine Beratung, zum Beispiel bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale.

Auch wer über ausreichend Platz verfügt, muss nicht zwingend die gesamte Dach- oder Grundstückfläche mit Solarmodulen belegen, um damit möglichst viel Strom zu produzieren. Denn: Das Solarspitzengesetz streicht die Vergütung von privat

erzeugtem Strom ins öffentliche Netz, wenn zu viel Strom eingespeist wird. Basis sollte daher eine gute Planung sein, die eigene PV-Anlage so zu dimensionieren, dass sie vor allem den eigenen Stromverbrauch zuverlässig abdeckt. Fachleute beraten bei der Frage, welche Leistung die eigene Solaranlage im besten Falle erbringen sollte, so die Energieberatung der Verbraucherzentrale.

Besonders günstig ist es, wenn Haushalte in den Zeiten, in denen ins Netz gespeister überschüssiger Strom nicht vergütet wird, möglichst umfangreich selbst nutzen. Dabei helfen leistungsstarke Energiespeicher und Geräte mit flexiblem Verbrauch wie Waschmaschine oder eine Wallbox fürs E-Auto. (txn)



Das neue Solarspitzengesetz begrenzt die Einspeisung - wer auf Eigenverbrauch, Speicher und smarte Planung setzt, profitiert trotzdem nachhaltig. Foto: AdobeStock_Halfpoint

NEU: Designböden

- Zement-Estrich
- Schnell-Estrich
- Leicht-Estrich
- Putzarbeiten

E. Kizilhan
Inhaber

Oselohweg 8
29323 Wietze
Tel. 01 72 - 41 39 403
e-Mail: kizilhan@estrich-celle.de
www.estrich-celle.de

nach Maß

- Fensterspannrahmen & Rollos
- Drehfenster & -türen
- Pendeltürrahmen
- Schiebetürrahmen
- Lichtschacht-abdeckungen

Tel: 05141 / 3051965
Industriestraße 1 • 29227 Celle
www.krueger-insektenschutz.de

Bauen & Wohnen

„Sicher wohlfühlen“

TH.ZINK
Lösungen mit Verstand

Jetzt bis zu **20% staatliche Förderung**

Service Qualität seit 1992

TH.ZINK GmbH
Fenster und Türen
Hagener Str. 15 • 29303 Bergen
Tel. 0 50 51 - 98 89 0
www.zink-fenster.de

500 m² Fenster- & Türeinstellung
Mo - Fr 8 - 17.30 Uhr | Sa 9 - 13 Uhr
Sonntag Schautag 13 - 16 Uhr

Teuflich guter Service rund um Haus & Garten in der Region Celle, Gifhorn und Heidekreis

Wir renovieren Ihre 4-Wände, führen Instandsetzungsarbeiten aus, pflegen Gärten und gestalten Ihre Privat- und Gewerberäume individuell nach Ihren Wünschen.

Tejfel Bau
SERVICE RUND UMS HAUS
Tel.: 01 62 / 82 81 05 8
Mail: info@tejfel-bau.de

RHF
Bockel 31 • 29649 Wietzenried
A7-Abfahrt Soltau Süd
☎ 05191 - 837 955 0

- Materialverkauf
- Containerdienst
- Entsorgung
- Baumaschinenverleih

www.rhf-gmbh.de

belle cuisine
einbauküchen
Jens Becker
fon (0 51 44) 6 98 94 32
mobil (01 72) 6 02 99 56
schmolkamp 36 • 29358 eicklingen
beratung • planung • verkauf • montage

SIEMENS schüller KÖCHEN
BLANCO
Küchen ganz persönlich
musterhaus küchen
FACHGESCHÄFT

Celler Stadtverwaltung bildet Azubis für Kindertagesstätten aus

„Fachkräfte von morgen – Wir machen das selbst!“

CELLE. Im Gegensatz zu vielen anderen Kommunen, leidet Celle bekanntlich nicht so stark unter dem Fachkräftemangel im Bereich von Kindergärten und Krippen. Das liegt unter anderem daran, dass die Stadtverwaltung die Ausbildung selbst in die Hand nimmt.

„2024 haben wir erstmals mit der dualen Ausbildung von Sozialpädagogischen Assistenten begonnen“, sagt Christoph Schlote, Fachbereichsleiter Soziales und Bildung. Das heißt konkret, dass die Nachwuchskräfte, die sich als Quereinsteiger für das neue Aufgabenfeld entschieden haben, rund anderthalb Jahre sowohl in Fachschulen als auch im Praxisalltag der Kitas die Fähigkeiten für den künftigen



Ausbildungsstart im Neuen Rathaus: Iris Schömburg (von links), Otavio Luiz Gavron Lima, Gerhard Gartmann, Tobias Wingenroth, Sarah Herkenrath, Franziska Wortmann, Marvin Beins, Germaine Drutjons, Evangelia Lara Kechagias, Justyna Göritz, Elvira Reiswich, Anna Grund und Christoph Schlote. Nicht im Bild: Stefanie Dettmar. Foto: Stadt Celle

Beruf erwerben. Das Angebot wird mit bis zu 1.740 Euro brutto monatlich vergütet wird. Nach Abschluss können die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen voll in den städtischen Kitas beschäftigt werden oder sich direkt berufsbegleitend zu Erzieherinnen und Erziehern weiterbilden lassen.

Was im vergangenen Jahr mit dem Betreten von Neuland begann, hat sich schon etabliert. 2025 wählten acht Frauen und Männer dieses Berufsbild und wurden von Schlote und Iris Schömburg, Abteilungsleiterin Pädagogik, kürzlich im Neuen Rathaus willkommen geheißen. Letztere sorgte mit zwanglosen Kennenlernspielen für einen entspannten Einstieg.



Meike Baumgarten (rechts) vom ÜBV Frauen & Wirtschaft e.V. übergab das FaMi-Siegel symbolisch an Christin Wattenberg (Leiterin Personalmanagement SVO-Gruppe) und SVO-Geschäftsführer Holger Schwenke. Foto: Thomas Hans/SVO

SVO-Gruppe erhielt das FaMi-Siegel

CELLE. Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen – das ist nicht immer einfach. Die SVO-Gruppe hat genau diese Problematik fest im Blick und lebt schon

seit vielen Jahren eine familienfreundliche Unternehmenskultur. Jetzt wurde das Engagement offiziell mit dem FaMi-Siegel ausgezeichnet.

Ausbildungswerkstatt wurde eröffnet

WIETZE. „Gegenseitiger Respekt zwischen Ausbildern und Auszubildenden bildet die Basis unserer Zusammenarbeit – und genau diesen Respekt möchten wir mit der neuen Werkstatt auch räumlich zum Ausdruck bringen“, so Jan-Niklas Rothkötter, der Geschäftsführer der Celler Land Frischgeflügel GmbH & Co. KG, im Rahmen der Eröffnung der neuen Ausbildungswerkstatt, die kürzlich bei Celler Land Frischgeflügel in Wietze stattfand.

Nach zweijähriger Planung- und Bauphase bietet nun die Ausbildungswerkstatt von Celler Land Frischgeflügel in Wietze im Erdgeschoss auf rund 350 Quadratmeter des insgesamt zirka 730 Quadratmeter großen Neubaus modernste Bedingungen für eine praxisnahe Ausbildung. Sie umfasst unter anderem eine eigene Elektro- und Industriemechaniker-Werkstatt, ein Ausbilderbüro, einen Lehrsraum sowie Lager- und Sozialräume. Was einst als integrierter Bereich in der „großen Werkstatt“ begann, hat sich heute zu einem eigenständigen und professionell ausgestatteten Ausbildungsbereich entwickelt. „Die individuelle Betreuung

der Auszubildenden hat sich in den letzten Jahren hervorragend entwickelt“, so Rothkötter weiter.

Unter den zahlreichen Gästen waren unter anderem Vertreterinnen und Vertreter der IHK Wolfsburg sowie von der Agentur für Arbeit. Ebenso nahmen Partnerunternehmen, wie das Bauunternehmen Wiebe und Klindworth Architekten teil.

Ausbildung hat bei der Celler Land Frischgeflügel einen hohen Stellenwert. Das Ziel: Talentierte Nachwuchskräfte zu finden und langfristig zu binden. Aktuell werden in der Werkstatt über 40 Auszubildende in den Bereichen Elektronik, Industriemechanik, Lebensmitteltechnik und Maschinen- und Anlagenführung ausgebildet.

Mit den motivierenden Worten „Habt Spaß, stellt Fragen, macht Fehler und das Wichtigste, lernt aus diesen Fehlern“, setzte der Ausbilder Pascal Rosenau den Startschuss für die neue Ausbildungswerkstatt und freut sich zusammen mit seinen Kollegen Nils Taucher und Michel Maurice Müller auf die weitere Zusammenarbeit.



Pascal Rosenau (von links/Ausbilder), Jan-Niklas Rothkötter (Geschäftsführer der Celler Land Frischgeflügel GmbH & Co. KG), Michel Maurice Müller (Ausbilder) und Nils Taucher (Ausbilder). Foto: privat

Stellenmarkt im Kurier

Das renommierte Institut für Demoskopie Allensbach sucht

Interviewer (m/w/d)

für eine nebenberufliche Tätigkeit (mündliche Interviews, vorwiegend in Privathaushalten an Ihrem Wohnort). Wenn Sie aufgeschlossen sind, über ein sicheres Auftreten verfügen, an Menschen, interessanten Themen und an einem kleinen Nebenverdienst interessiert sind, dann schicken Sie uns einfach einen tabellarischen Lebenslauf zu (keine Zeugnisse, noch kein Passbild).

IfD Institut für Demoskopie Allensbach
Interviewer-Ressort · 78472 Allensbach
Fax: 07533/30 48 · interviewer@ifd-allensbach.de
www.ifd-allensbach.de/das-institut/interviewen-fuer-allensbach/

Wir suchen zu sofort

in Teilzeit **Reinigungskräfte** m/w/d für das „Wasserschlosschen“
Billingstr. 38, 29320 Hermannsburg,
Frühdienst zwischen 6.00 und 11.00 Uhr (15 Std. wtl.)
Entlohnung ist nach Tarif, fachgerechte Einarbeitung, feste Arbeitszeiten, planbare Freizeit, alle 14 Tage Wochenenddienst.
Gerne bieten wir auch einen Schnuppertag an

Ansprechpartner:
Frau Gisela Jankowsky
DDH Sodexho-Dienstleistungs GmbH
Billingstr. 38, 29320 Hermannsburg
Telefon: 0160-8221246
In der Zeit von 07.00-18.00 Uhr

In der Justizvollzugsanstalt Celle ist ab dem 01.11.2025 eine Stelle als

Betriebswirt/in im Fachbereich Finanzen und Versorgung (w/m/d)

zu besetzen.

Den detaillierten Ausschreibungstext finden Sie auf der Homepage www.justizvollzugsanstalt-celle.niedersachsen.de

KFZ-MEISTERBETRIEB Jörg Preißner

AUTO SERVICE POINT

Wir brauchen schnellstmöglich Verstärkung für unser Team.

Kfz-Mechaniker (m/w/d)

(4 Tage Woche)

Wir freuen uns auf Deinen Anruf und/oder Deine Bewerbung!

Lachtehäuser Straße 6
29223 Celle-Altenhagen
auto-service-point@gmx.de
www.auto-service-point.com
☎ 2 79 69 51

FREIE STELLEN

Celler Kurier

Berger Kurier

THAERS WIRTSCHAUS

Koch m/w/d

Vollzeit oder nach Vereinbarung

Unser À-la-carte-Team im Thaers Wirtshaus mit 140 Plätzen und zusätzlicher Außenterrasse sucht Sie zur flexiblen Verstärkung.

Service Mitarbeiter m/w/d

Vollzeit oder nach Vereinbarung

Unser Team im Thaers Wirtshaus mit 140 Plätzen und zusätzlicher Außenterrasse sucht Sie zur flexiblen Verstärkung.

Ihre Aufgaben:

- Selbstständiges Arbeiten und sicherer Umgang mit unseren Gästen
- Tägliches À-la-carte-Geschäft
- Eigenverantwortung in der Service-Station

Congress Union Celle GmbH

Thaerplatz 1
29221 Celle
Tel.: 05141 919 3
Fax: 05141 919 444
www.congress-union-celle.de
www.thaers.de

Ansprechpartner für Service Bankett

Herr Stefan Santelmann, Serviceleiter
Tel.: 05141 919 548
santelmann@congress-union-celle.de

Ansprechpartner für Küche und Service Thaers

Herr Kai Helmers, Küchendirektor
Tel.: 05141 919 555
helmers@congress-union-celle.de

DIE WELT ZU GAST

SEIT ÜBER 100 JAHREN

Spülkraft/ Küchenhilfe m/w/d

Vollzeit oder nach Vereinbarung

Für unsere Spülküche im Bankett und Thaers Wirtshaus suchen wir Sie als flexiblen und körperlich belastbaren MitarbeiterInnen.

Service Mitarbeiter m/w/d

Vollzeit oder Teilzeit und Minijob

Unser Bankettservice sucht Sie als flexible Verstärkung!

Ihr Aufgabengebiet:

- Vorbereitung/Nacharbeit von Veranstaltungen sowie deren eigenverantwortliche Betreuung und Abrechnung

Ihre Qualifikation:

- Berufserfahrung als Restaurantfachfrau/mann, gerne auch Quereinsteiger

WIR SUCHEN GENAU DICH!

Bewirb Dich jetzt als ZUSTELLER oder VERTRETUNG (m/w/d)

Verdienst: bis 17 Jahre 10 € die Std.
ab 18 Jahre 14 € die Std.

Freie Gebiete: Garßen, Groß Hehlen, Wietzenbruch, Wieckenberg, Lachendorf, Winsen, Faßberg und Altencelle

Wir freuen uns auf Dich!

0 51 41 - 99 04 11
oder per Mail: m.ahrens@tvgcelle.de

Celler Kurier

Berger Kurier

Bahnhofstraße 3, 29221 Celle

FREIE STELLEN RUND UM CELLE

In unserem regionalen Stellenmarkt!

Celler Kurier

Berger Kurier

Kirchliche Nachrichten

Kreuzkirche: 21.9.2025, 10.00 Uhr, GD von Frauen für ALLE (Pn. Beuermann & Team)

Neuenhäusern: 21.9.2025, 18.00 Uhr, Musikalischer Abendgottesdienst von Frauen für ALLE (Pn. Beuermann & Team)

7 Zimmer | 157 m² | 249.900,- €

Festpreis Impuls 157

Wärmepumpe, Sicherheitsfenster 3-fach verglast, Rollläden, Gästezimmer im EG, inkl. Ausbaureserve, Drempel 1,31 m

☎ 0531/87 70 40

Westermann Massivhaus GmbH, 38122 BS, Steinberganger 2

Altgold-Ankauf

Zahngold, Schmuck 333, 585, 750

DEUTGEN

GOLDSCHMIED

LOTHARSTR. 2 • 29320 HERMANNSBURG

Café – Pension – Bothe Wolfshagen im Harz

KURZURLAUB IM HARZ

Fr.–So. 2 Ü/F DZ p.P. 90 €

Angebot gültig Sept./Okt. 2025

Auch Fam.-Zi. für 3–4 Pers. stehen zur Verfügung

Kontakt: Tel. 05326/4700

info@pension-bothe.de

ESSEN auf Rädern

Gutbürgerliche Küche - mit Hingabe frisch für Sie gekocht!

Auch für Unterlüß!

Tel.: 0 50 51 - 47 31 81

Bergener Soziale Dienstleistungs GmbH

Kärnerstraße 34 • 29303 Bergen

An- und Verkauf Vorwerk-Staubsauger

Reparatur • Zubehör

☎ 0 51 41 / 7 09 00 98

Mo.–Do. 10-12 Uhr u. 14-16 Uhr / Fr. 9-12 Uhr

Keine Vorwerk-Vertretung!

Hunäusstraße 7 • 29227 Celle

Küttner • Gifhorn

Schillerplatz • Telefon (0 53 71) 43 44

www.kuettner24.de

Kunstaussstellung von Midori Harada

CELLE. Die KulturTrif(f)t lädt alle Manga-Freunde und Kunstliebhaberinnen und -haber ein, die Ausstellung von Midori Harada zu besuchen. Midori Harada, Künstlerin, Illustratorin und Autorin, wird die Ausstellung persönlich betreuen. Sie erfreut sich mittlerweile einer großen Beliebtheit und verfügt über eine starke Fangemeinde. Harada ist bekannt für ihre Werke japanischer Anime-Figuren und ihrer Zeichnungen europäischer Landschaften.

Die Ausstellung ist bis zum Sonntag, 28. September, immer montags bis samstags von 16 bis 18 Uhr und sonntags von 14 bis 18 Uhr für Besucher geöffnet.

Das Markenzeichen von Midori Harada „Das Manga-Eisbärchen“.

Foto: privat

Trauer

*Der Tod ordnet die Welt neu.
Scheinbar hat sich nichts verändert
und doch ist alles anders geworden.*

Wir müssen Abschied nehmen von

Dieter Freymann

* 1. Januar 1944 † 7. September 2025

In ewiger Erinnerung
Petra mit Chris und Nico
Joachim und Michaela
mit Tia und Rick
Kim und Marci
mit Filina und Juna
Lilo Kowaczek
Angelika Konsek

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis auf See statt.

Behaltet mich so wie ich war im Herzen.
Erinnert euch und lachelt über manch
gewesenen schönen Augenblick.
Sprecht ab und zu von mir, dann lächle ich zurück.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter
und Oma.

Gisela Gadau

geb. Rojahn

* 26. 02. 1946 † 14. 08. 2025

In liebevoller Erinnerung:
Michael, Nancy und
Dein Sonnenschein Tim

Nimm unsere
Liebe
mit zu den
Sternen

Die Beisetzung fand im engsten Familien- und Freundeskreis
im „RuheForst Südheide“ in Feuerschützenbostel statt.
Bestattungshaus Hartung Bahnhofstraße 19, 29221 Celle

Helfer in schweren Stunden

HARTUNG Bestattungen

Bahnhofstraße 19, 29221 Celle
Telefon (0 51 41) 55 06 88

Bestattungsinstitut Hubach

Eversen, Am Klosterhof 2, Telefon (0 50 54) 2 98

Wir lassen nur die Hand los,
nicht den Menschen.

Traueranzeigen im Kurier
Bahnhofstraße 3 • 29221 Celle
Telefon 0 51 41 / 92 43 - 0
info@celler-kurier.de • www.celler-kurier.de

Celler Kurier **Berger Kurier**

Im Notfall...

Polizei ☎ 110

Polizei CE ☎ 2 77-0	Hermannsburg ☎ 0 50 52 / 91 33 10
Citywache CE ☎ 2 77-0	Faßberg ☎ 0 50 55 / 98 70 60
Bergen ☎ 0 50 51 / 60 64 0	Unterlüß ☎ 0 58 27 / 97 04 90
Feuerwehr Notruf ☎ 112	Ärztlicher Bereitschaftsdienst ☎ 116 117
Einsatzleitstelle Celle ☎ 0 51 41 / 1 92 22	
Celle - Uelzen Netz GmbH ☎ 0800 - 7 86 43 57	Giftnotruf-zentrale – Nord ☎ 0551 - 19 240

Entstörungsdienste

Stadtwerke Celle GmbH Entstörungsdienst Wasser ☎ 0 51 41 - 9 51 93 99	STADTENT-WÄSSERUNG Celle ☎ 0 51 41 - 12 68 00
Stadtwerke Bergen GmbH Wasser ☎ 0172/5 10 38 19	Abwasserzweckverband Örtzetal Abwasser ☎ 0172/5 42 69 31

Vodafone Shops Celle

Hannoversche Heerstraße 7

Großer Plan 4

☎ 9 11 91 30

☎ 2 78 25 80

Celler Kurier

Berger Kurier

☎ 051 41 / 92 43 0

LÖSUNGSWORT VOM 14.09.2025: EISENBAHN

■ C C ■ ■ ■ ■ U A ■ ■ ■ S T ■ ■ ■ U
W O H L S T A N D ■ E N T G E G N E N
■ M I ■ A R O M A ■ C ■ A U S R E D E
M E L O N E ■ U N I K A T ■ T A U ■ N
■ R I ■ D ■ S T A F E T T E ■ N E S T
■ S ■ M ■ D R E W ■
V E N E ■ H ■ R E ■
F E E N ■ M A D I G ■
■ ■ ■ A ■ N I E T ■
■ F O G ■ E D E N ■
L A K E ■ ■ ■ N ■
■ I U ■ G ■ ■ F ■ ■ K ■ K ■ A S T I
■ B L E I ■ A C K E R ■ I N A K T I V
F L A G E ■ K A N U E L E ■ K A N A
■ E R ■ A U S W I E G E N ■ K U G E L

Die Auflösung des heutigen Rätsels am 28.09.2025

Wärme-spender			Pappel-baum (Mz.)	Aristo-kratie	Wachol-der-brannt-wein	Film mit Barbra Streisand				afrika-nisches Rund-dorf	acht Bits (EDV)	altes deut-sches Gewicht		arab. Märchen-figur („Ali ...“)		Staat in Südost-europa	guatem. Maya-Ruinen-stätte	schwär-merisch verehren	
		4								Kinder-spiel-zeug									
Reisen-der			Prinz Charles Ex-Frau † (Lady ...)							Initialen Spiel-bergs		ange-boren							
				9		prüfend berühren								eine Kranken-kasse (Abk.)			3	Kirchen-sprache	
Vorgang auf Auk-tionen			keimfrei		überall										drei-eckige Dach-fläche				
höchstes Wesen			Fern-sehen (Abk.)													Nachbar-staat von Babylon		2	
																gefäll-süchtig	über-liefert		
															5				
Kiefern-art	franzö-sischer Filmstar (BB)	ein dt. Bundes-kanzler														kelti-scher Name Irlands			
in der Nähe von																		franz. Schau-spielerin, Eva ...	
																Sohn des Juda im A.T.	eng-lisch: Baum	Nacht-vogel	
engli-scher Graf		Initialen der Minelli		Wett-kampf-gewinn	römi-scher Kaiser, ... Aurel		unver-feinert	franzö-sischer unbest. Artikel		ein Sultanat		kleine Hütte	Lebe-wesen		7				
span. surreal. Maler † 1989				wieso, weshalb					6	Seiten-sprung, Ehebruch									
1					portug. Fußball-star											Laub-baum		8	
ge-stalten			Gaben, Mit-bringsel										Anrufen Gottes						

1

2

3

4

5

6

7

8

9

NACHRICHTEN AUF DEN PUNKT Jeden Sonntag!

Celler Kurier

Berger Kurier